

Informationsblatt des Gemeinderates Eiken

Aus der Amtsstube



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner
Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Dem Gemeinderat geht es in dieser Ausgabe wiederum darum, Ihnen einen Überblick über die anstehenden und Informationen zu hängigen Geschäften zu geben.

Das Jubiläumsjahr geht in die wichtigste Phase. Die Grossanlässe 1. August-Feier und vor allem das Dorffest stehen vor der Tür. So langsam zeigen die ersten Bauarbeiten an den verschiedenen Lokalen erste Umriss und geben einen Einblick in die Phantasie der Vereine. Der Gemeinderat wünscht allen Helferinnen und Helfern eine erfolgreiche und unfallfreie Aufbauphase. Mehr zum Dorffest und den kommenden Anlässen aber später.

Personalwechsel im Bereich Hauswartung

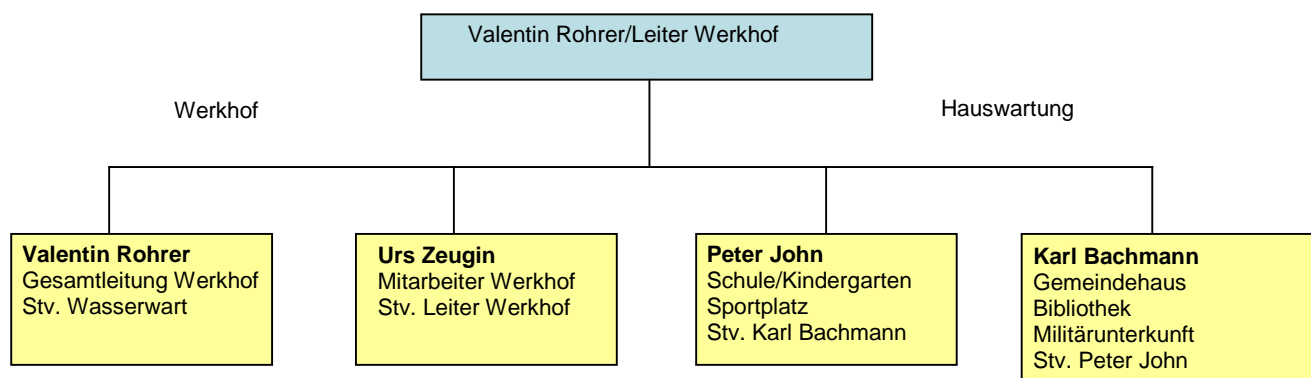


Herzlichen Dank für 32 Jahre und 4 Monate Mitarbeit im Dienst der Gemeinde Eiken.

Lieber Hans

Wir wünschen Dir für den 3. Lebensabschnitt alles Gute und hoffen, dass Du Deinen wohlverdienten Ruhestand voll und ganz geniessen kannst.

Die Hauptverantwortung im Bereich Hauswartung Schule liegt ab dem 1. Juli 2010 bei unserem langjährigen Mitarbeiter Peter John. Er hat sich intern um diese Stelle beworben. Der Gemeinderat wünscht Peter John ein erfolgreiches Wirken im Interesse der Schule und der ganzen Gemeinde. Als Ergänzung für das ganze Team wurde Karl Bachmann per 1. Juni 2010 eingestellt. Wir haben ihn bereits im letzten Blickwinkel vorgestellt. Gleichzeitig wurde der Bereich techn. Dienste neu organisiert.



Wir hoffen, mit dieser neuen Organisationsstruktur für die Zukunft und die anstehenden Arbeiten gerüstet zu sein.

Was den Gemeinderat beschäftigt!

Verkehrs- und Parkierungssituation im Industriegebiet Rüti/im oberen Bord.

Seit einiger Zeit müssen wir besorgt von der Tatsache Kenntnis nehmen, dass viele Lastwagen, Anhänger und Aufliegerbrücken auf der Sisslerstrasse parkiert sind. Teilweise nur über Nacht, oft aber auch ganze Tage oder über das Wochenende. Grundsätzlich ist das Parkieren von eingelösten Fahrzeugen auf diesen Strassen nicht verboten. Allerdings hat diese Unsitte ein Mass angenommen, welches den Gemeinderat zum Handeln zwingt. Nebst Verkehrsbehinderungen entstehen auch Schäden an Strassen und Trottoirs, die schlussendlich Kosten verursachen. Zu gewissen Tageszeiten ist der Verkehr auf der Sisslerstrasse relativ gross, was zu einer erhöhten Unfallgefahr führen kann. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, auf der Sisslerstrasse, Hardstrasse und Bordstrasse ein beidseitiges Parkverbot zu verfügen. Wir hoffen, mit dieser Massnahme die besagten Strassen dafür zu reservieren, wofür sie gebaut wurden, nämlich für den reibungslosen Verkehrsfluss und die ungehinderte Zufahrt für die Industrie und die Landwirtschaft.

Verkehrssituation – Massnahmen

Das kantonale Departement Bau, Verkehr und Umwelt hat kürzlich den Entscheid bezüglich Sperrung der Höchibrücke mitgeteilt. Der Entscheid beinhaltet im Wesentlichen folgendes:

1. Die Höchibrücke darf nicht gesperrt werden.
2. Der Gemeinderat wird nicht verpflichtet, in diesem Abschnitt eine Zone 30 einzuführen.

Somit haben sowohl die Einsprecher, wie auch der Gemeinderat zwar recht bekommen, der Entscheid führt uns aber zurück an den Anfang. Der Schleichverkehr kann so oder so nicht wirksam unterbunden werden. Als nächsten Schritt wird der Gemeinderat nun mit der Verkehrskommission über weitere geeignete Massnahmen diskutieren. Dazu werden wir aber voraussichtlich etwas Zeit benötigen. Aufgrund der gemachten Erfahrungen sind sowohl der Gemeinderat wie auch die Verkehrskommission der Ansicht, dass es nichts bringt, weiter punktuell Massnahmen zu ergreifen. Die Verkehrssituation muss über eine verkehrstechnische Beurteilung erfasst und über einen flächendeckenden Massnahmenplan korrigiert werden. Wir werden uns vertieft mit der Verkehrsproblematik auseinandersetzen und zu gegebener Zeit wieder informieren.

Littering und Zerstörungen auf dem Schulareal und der Umgebung

Erst kürzlich wieder musste der Gemeinderat von grossen Verunreinigungen auf und um das Schulhausareal Kenntnis nehmen. Mehr noch, in der Nacht vom 19. auf den 20. Juni wurde in unmittelbarer Umgebung privates Eigentum zerstört. Die Heckscheibe eines Fahrzeuges wurde eingeschlagen. Wer die Verursacher sind, ist im Moment unklar. Hinweise bestätigen jedoch, dass sich an diesem Abend eine Gruppe Jugendlicher auf dem Schulhausareal aufgehalten hat. Der Gemeinderat wird nun weitere Massnahmen ergreifen. **Vorerst wird für Hinweise, welche zur Identifikation der Verursacher führen eine Belohnung von Fr. 1'500.00 ausgesetzt.** Hinweise können bei der Gemeindeganzlei oder der Kantonspolizei Frick deponiert werden. Gleichzeitig werden die Verursacher gebeten, sich freiwillig beim Gemeinderat zu melden. Im Weiteren wird der Gemeinderat via die Regionalpolizei für eine konsequente Umsetzung des neuen Polizeireglements besorgt sein und den Buskatalog anwenden. Meldungen zu Verunreinigungen oder Zerstörungen sind unverzüglich der Regionalpolizei oder dem Gemeinderat zu melden. Nebst dem bereits eingesetzten Sicherheitsdienst, welcher vermehrt Kontrollen um und beim Schulhaus machen wird, prüft der Gemeinderat eine permanente Überwachung des Schulhausareals mit geeigneten Mitteln. Wir bitten die Jugendlichen ein letztes Mal, sich an Ruhe und Ordnung zu halten, um nicht noch weitergehende Massnahmen ergreifen zu müssen.

Die Partnerschaftstreffen

Im letzten Blickwinkel haben wir über die Zukunft der Partnerschaftstreffen informiert. Zu diesem Thema sind beim Gemeinderat gerade mal zwei Rückmeldungen eingetroffen. Dafür danken wir bestens. Wir bedauern, dass die Partnerschaftstreffen in der Bevölkerung offenbar nur noch einen kleinen Rückhalt geniessen.

Umso mehr, weil wir feststellen, dass viele Kontakte bestehen und bei Besuchen aus den anderen Eichen-Dörfern sehr angeregte Gespräche stattfinden. Der Gemeinderat wird sich diesbezüglich über die Grundsatzfrage „Partnerschaftstreffen ja oder nein?“ unterhalten müssen. Es kann nicht die Aufgabe von ein paar Individualisten sein, diesen Gedanken in der Praxis aufrecht zu erhalten.

Abfall vor Abfuhrtagen

Wir stellen fest, dass immer mehr Abfallsäcke bereits am Vorabend des Abfuhrtages an die Strasse gestellt werden. Gemäss § 13 des Abfallreglements darf das Abfuhrgut erst am Abfuhrtag bereitgestellt werden. Abfallsäcke, welche bereits am Vorabend an die Strasse gestellt werden, locken Tiere an, die die Säcke aufreissen und dadurch Verunreinigungen verursachen. Wir bitten Sie dringend, das Abfallreglement zu respektieren.

Was gehört in die Kanalisation?

Als Abwasser gilt: Das durch häuslichen, industriellen, gewerblichen, landwirtschaftlichen oder sonstigen Gebrauch veränderte Wasser.

Leider finden sich im Abwasser aber auch immer wieder Stoffe, die nicht hineingehören. Fremdstoffe verursachen im Extremfall Störungen und Schäden in Pumpwerken und Abwasserreinigungsanlagen. Zudem fällt ein erhöhter Unterhalt an. Die Folgekosten davon hat die Allgemeinheit zu tragen. Bitte achten Sie auch in diesem Bereich auf eine schonende Nutzung der Anlagen und Werke, da diese äusserst kostenintensiv sind.



Das Jubiläumsjahr nähert sich so langsam den Höhepunkten. Der Gemeinderat und das OK11 sind sehr erfreut über die vielen Besucherinnen und Besucher an den Monatsanlässen. Gleichzeitig stellen wir fest, dass die Vereine sich nun intensiv mit den Aufbauarbeiten für das Dorffest befassen. Auch das OK Dorffest freut sich über die voranschreitenden Arbeiten und sieht dem Dorffest mit Freude entgegen. Die nächsten Anlässe finden wie folgt statt:



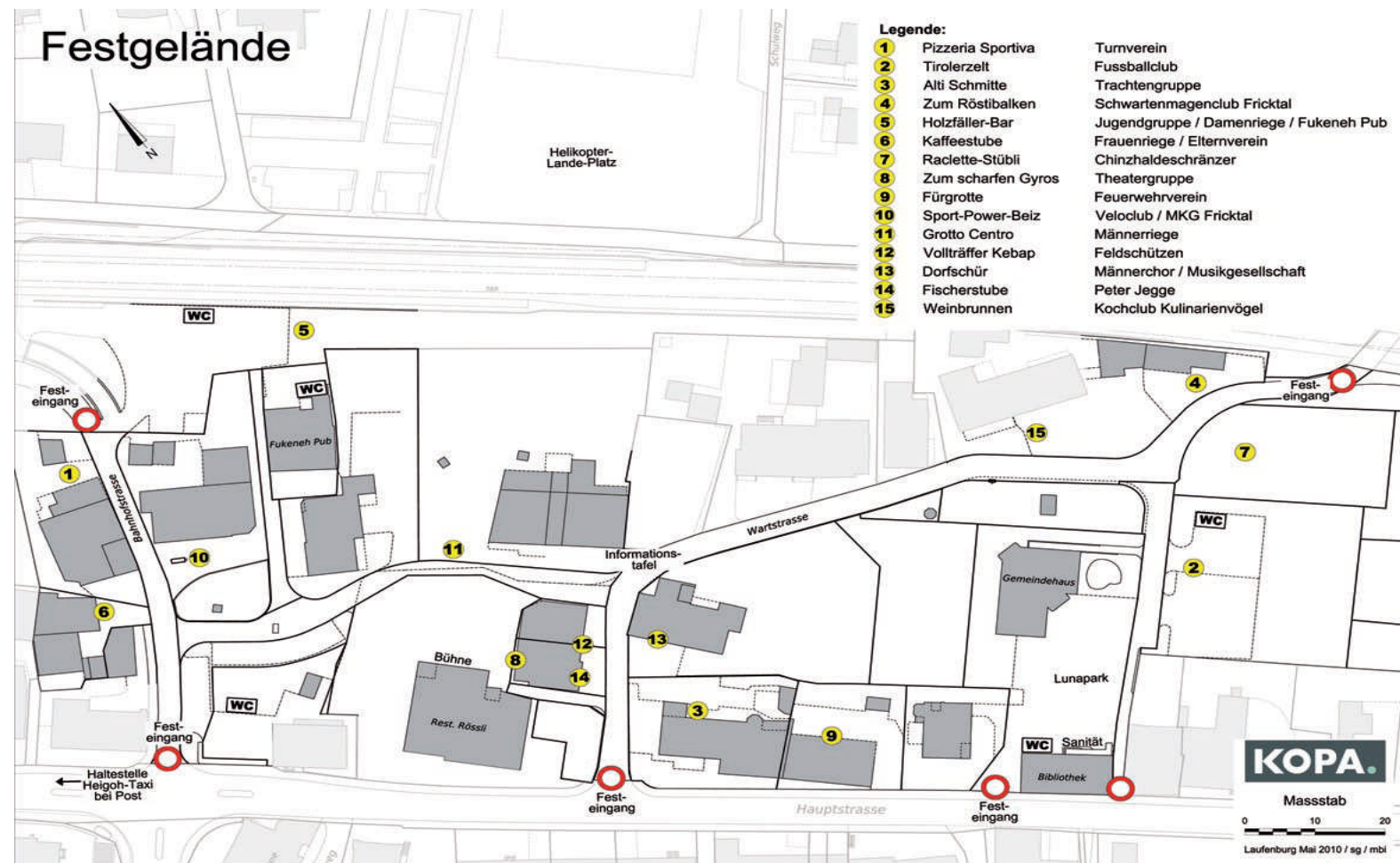
Am **1. August 2010** erhalten wir Besuch aus Bern. Frau Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf wird die Gemeinde Eiken aus Anlass des Jubiläumsjahres besuchen und die 1. August-Ansprache halten. Auch Regierungsrat Roland Brogli wird uns einen Besuch abstatten. Dank dem Einsatz von vielen Helfern wird es uns gelingen, einen feierlichen Anlass durchzuführen. Dazu eingeladen sind auch die politischen Vertreter unserer Partnergemeinden. Die Musikgesellschaft und die Jugendmusik oberes Fricktal werden die Feier musikalisch umrahmen. Die Hip-Hop Dance Gruppe „Different Dance Crew“ aus Basel wird sich mit zwei Auftritten präsentieren und damit sicher die jugendlichen Besucher begeistern. Das genaue Programm wird Ihnen in nächster Zeit zu gestellt.

Mit einem Lampionumzug und einem feurigen Abschluss wird dieser Anlass abgeschlossen. Reservieren Sie sich diesen Sonntagabend und helfen Sie mit, unseren Gästen einen würdigen Empfang zu bereiten. Nehmen Sie dazu auch Verwandte und Bekannte mit. Herzlichen Dank.

Festgelände

Legende:

- | | | |
|----|--------------------|---|
| 1 | Pizzeria Sportiva | Turnverein |
| 2 | Tirolerzelt | Fussballclub |
| 3 | Alti Schmitte | Trachtengruppe |
| 4 | Zum Röstibalken | Schwarzenmagencub Fricktal |
| 5 | Holzfaller-Bar | Jugendgruppe / Damenriege / Fukeneh Pub |
| 6 | Kaffeestube | Frauenriege / Elternverein |
| 7 | Raclette-Stübli | Chinzhaldeschränzer |
| 8 | Zum scharfen Gyros | Theatergruppe |
| 9 | Fürgrotte | Feuerwehrverein |
| 10 | Sport-Power-Beiz | Veloclub / MKG Fricktal |
| 11 | Grotto Centro | Männerriege |
| 12 | Vollträffer Kebap | Feldschützen |
| 13 | Dorfschür | Männerchor / Musikgesellschaft |
| 14 | Fischerstube | Peter Jegge |
| 15 | Weinbrunnen | Kochclub Kulinarienvögel |



In zwei Monaten ist das Dorffest Eiken bereits Geschichte. Bis dahin ist aber noch viel zu tun und wir spüren, dass sich das Festfieber so langsam aufbaut. Viele fleissige Hände sind daran, die verschiedenen Lokale aufzubauen, zu gestalten und schlussendlich zu betreiben. Der Aufwand für ein solches Dorffest ist sicher enorm. Einsatzpläne werden geschrieben. Es wird geplant, gebaut, geändert und umgesetzt. Den Vereinen und vielen freiwilligen Helfern sei an dieser Stelle bereits herzlich für den Einsatz gedankt. 30 Jahre ist es her, seit dem letzten Dorffest in Eiken. Viele, die heute wieder im Einsatz sind, waren auch damals schon dabei und bei vielen steigen so langsam die Erinnerungen hoch. Damals hat es zwar drei Tage geregnet, das Fest war aber trotzdem sehr eindrücklich. Wir alle können dazu beitragen, dass das Dorffest Ausgabe 2010 zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Wir können dazu beitragen, dass die Verbundenheit im Dorf und in der Region gestärkt wird. Wir können uns von der besten Seite zeigen und mithelfen, dass unser Jubiläumsjahr mit einem eindrücklichen Dorffest seinen absoluten Höhepunkt erlebt. Dazu können wir uns gegenseitig motivieren. Der Gemeinderat unterstützt mit all seinen Möglichkeiten sowohl das OK aber auch die tatkräftig mitarbeitenden Vereine. Wir freuen uns auf das Dorffest 2010. Auf eine fröhliche Stimmung, auf viele Besucher und einen reibungslosen Festablauf. Weitere Informationen dazu werden Ihnen mit dem Festführer zugestellt.

Einladung zum Ortsbürger-Apéro

Anlässlich des Dorffestes findet am Freitag 27. August 2010 ab 16.00 Uhr in der Festwirtschaft der Männerriege, im „Grotto Centro“ hinter dem Rössli, ein Apéro für die Ortsbürger statt. Eingeladen sind alle Eiker Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, aber auch auswärts wohnende Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Die Eiker Ortsbürger werden aufgerufen, ihre auswärts wohnenden Angehörigen auf diesen Anlass aufmerksam zu machen. Es besteht die Möglichkeit die bis dahin fertig gestellten Räumlichkeiten der Zentrumsüberbauung zu besichtigen. Die Ortsbürgerkommission freut sich auf eine grosse Beteiligung.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Sie erreichen uns: Gemeinderatsmitglieder persönlich oder unter gemeinderat@eiken.ch; unsere Verwaltung im Gemeindehaus unter info@eiken.ch oder Tel. 062 865 35 00. Weitere Infos über Eiken unter www.eiken.ch